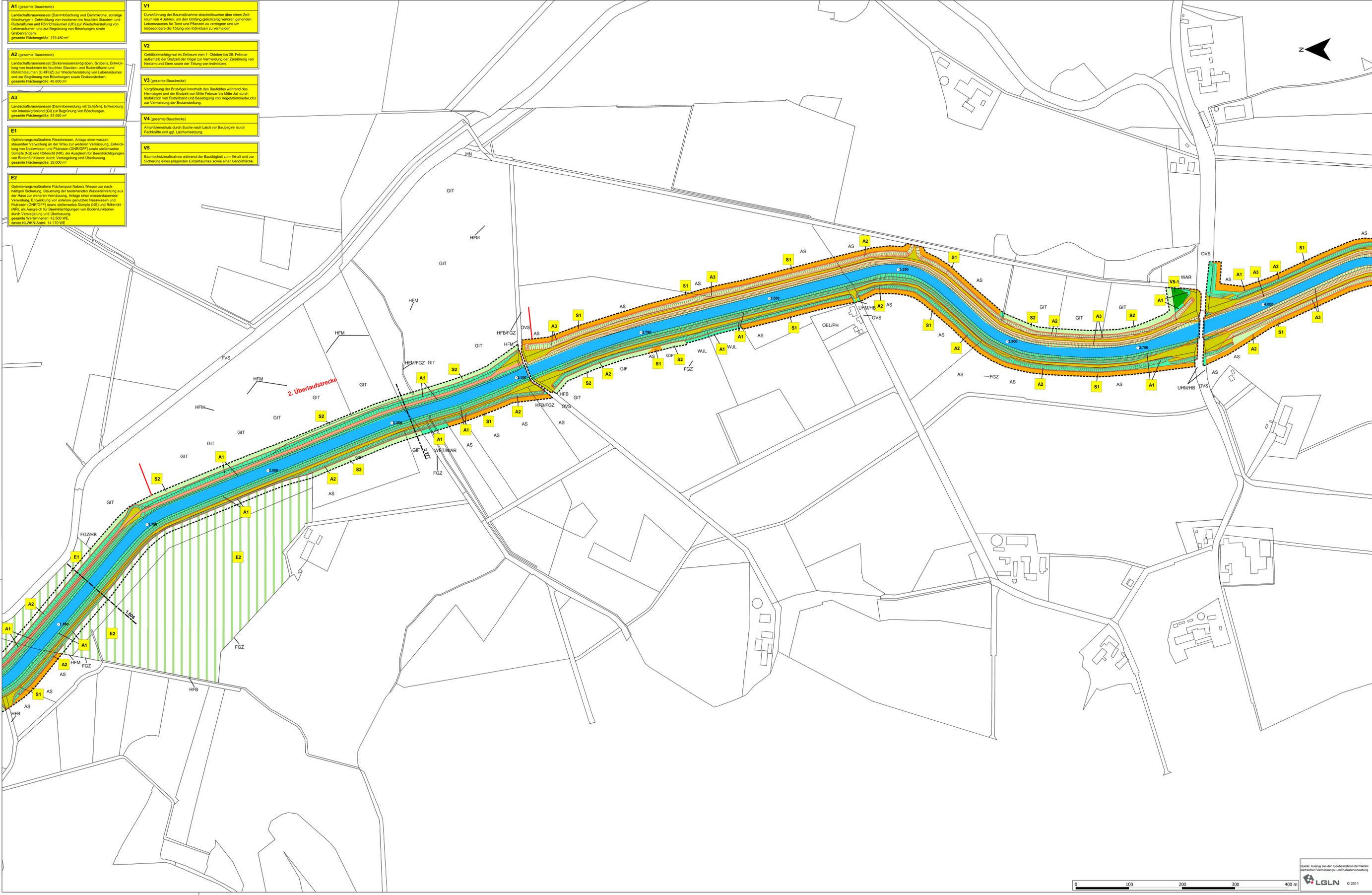


- A1 (gesamte Baustrecke)**
Landschaftsrennassant (Dammböschung und Dammkronen, sonstige Böschungen), Entwicklung von trockenem bis feuchten Stauden- und Ruderalfluren und Röhrichtskäumen (RH) zur Wiederherstellung von Lebensräumen und zur Begrünung von Böschungen sowie Grabenändern.
gesamte Flächengröße: 179.480 m²
- A2 (gesamte Baustrecke)**
Landschaftsrennassant (Sickerwasseranfangsgraben, Graben), Entwicklung von trockenem bis feuchten Stauden- und Ruderalfluren und Röhrichtskäumen (LHF/GZ) zur Wiederherstellung von Lebensräumen und zur Begrünung von Böschungen sowie Grabenändern.
gesamte Flächengröße: 46.800 m²
- A3**
Landschaftsrennassant (Dammbeweidung mit Schafen), Entwicklung von Intensivgrünland (GI) zur Begrünung von Böschungen.
gesamte Flächengröße: 67.650 m²
- E1**
Optimierungsmaßnahme Reselweisen: Anlage einer wasserstauenden Verwallung an der Wau zur weiteren Verwallung, Entwicklung von Nassweiden und Flüssen (GNR/GFF) sowie stellenweise Sumpfe (NS) und Röhricht (NR), als Ausgleich für Beeinträchtigungen von Bodenfunktionen durch Verwallung und Überbauung.
gesamte Flächengröße: 28.000 m²
- E2**
Optimierungsmaßnahme Flächenpool Nabers Weisen zur nachhaltigen Sicherung, Steuerung der bestehenden Wasserverteilung aus der Hase zur weiteren Verwallung, Anlage einer wasserstauenden Verwallung, Entwicklung von extensiv genutzten Nassweiden und Flüssen (GNR/GFF) sowie stellenweise Sumpfe (NS) und Röhricht (NR), als Ausgleich für Beeinträchtigungen von Bodenfunktionen durch Verwallung und Überbauung.
gesamte Flächengröße: 42.500 m²
oben NLWKN-Arbeits 14.170 WE

- V1**
Durchführung der Baumaßnahme abschnittsweise über einen Zeitraum von 4 Jahren, um die Umfang gleichzeitig verlorene getrennte Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu verringern und um insbesondere die Tötung von Individuen zu vermeiden.
- V2**
Gehölzanzucht nur im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar außerhalb der Brutzeit der Vögel zur Vermeidung der Zerstörung von Nestern und Eiern sowie der Tötung von Individuen.
- V3 (gesamte Baustrecke)**
Vergärung der Brutvögel innerhalb des Baufeldes während des Heimzuges und der Brutzeit von Mitte Februar bis Mitte Juli durch Installation von Futterband und Bereitstellung von Vegetationsaufwuchs zur Vermeidung der Brutansiedlung.
- V4 (gesamte Baustrecke)**
Amphibienchutz durch Suche nach Laich vor Baubeginn durch Fachkräfte und ggf. Laichumsetzung.
- V5**
Baumschutzmaßnahme während der Bautätigkeit zum Erhalt und zur Sicherung eines prägenden Einzelbaumes sowie einer Gehölzfläche.

- ### Maßnahmenplan
- #### Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen (V)
- V1 Durchführung der Baumaßnahme abschnittsweise über einen Zeitraum von 4 Jahren
 - V2 Gehölzanzucht außerhalb der Brutzeit der Vögel vom 1. Oktober bis 28. Februar
 - V3 Vergärung der Brutvögel während des Heimzuges und der Brutzeit von Mitte Februar bis Mitte Juli
 - V4 Suche nach Amphibienlaich vor Baubeginn und ggf. Umsetzung
 - V5 Baumschutzmaßnahme während der Bautätigkeit
 - V6 Trockenlegen bzw. Verfüllen der Stillgewässer von Anfang November bis Ende Dezember
- #### Ausgleichsmaßnahmen (A)
- A1 Landschaftsrennassant (Dammböschung und Dammkronen, sonstige Böschungen), Entwicklung von trockenem bis feuchten Stauden- und Ruderalfluren und Röhrichtskäumen (LH)
 - A2 Landschaftsrennassant (Sickerwasseranfangsgraben, Graben), Entwicklung von trockenem bis feuchten Stauden- und Ruderalfluren und Röhrichtskäumen (LHF/GZ)
 - A3 Landschaftsrennassant (Dammbeweidung mit Schafen), Entwicklung von Intensivgrünland (GI)
 - A4 Anlage eines naturnahen, temporären Stillgewässers (SEZ/STG)
 - A5 Anlage eines naturnahen Stillgewässers (SEZ)
 - A6 Anlage eines naturnahen Stillgewässers (SEZ)
 - A7 Entwicklung einer Sukzessionsfläche, Röhricht (NR) und Sumpf (NS)
 - A8 Entwicklung einer Sukzessionsfläche, Röhricht (NR) und Sumpf (NS)
 - A9 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen (HPG)
- #### Erstattungsmaßnahmen (E)
- E1 Optimierungsmaßnahme Reselweisen (GNR/GFF)
 - E2 Optimierungsmaßnahme Flächenpool Nabers Weisen (GNR/GFF)
- #### Sonstige Maßnahmen (S)
- S1 Acker wiederherstellen (AS)
 - S2 Grünland wiederherstellen (GIT, GIF)
 - S3 Fließgewässer wiederherstellen (FGZ)
- #### Bestand
- AG Sander
 - FGZ Sonstiger Graben
 - FVS Mäßig ausgebautes Tiefenflut mit Sandsubstrat
 - GIF Sonstiger Flußarm
 - GIF Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
 - GIT Intensivgrünland trockenener Mineralböden
 - GNR Nährstoffreiche Nassweide
 - HB Einzelbaum/Baumbestand
 - HFB Baumhecke
 - HFM Strauch-Baumhecke
 - HFS Strauchhecke
 - HN Naturnahes Feldgehölz
 - HRG Standortgerechte Gehölzplanung
 - HPX Sonstiger nicht standortgerechter Gehölzbestand
 - HK Standortfremdes Feldgehölz
 - NBG Rohrgewässers/Landbereich
 - NRS Sumpf/Landröhricht
 - NRW Wasserröhricht/Landbereich
 - NSR Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
 - OEL Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehölz
 - GEL Locker bebauter Einzelhausgebiet
 - OWW Weg
 - PAW Parkwald
 - PH Neuzugarten
 - PHF Freizeitgrundstück
 - PPF Sportplatz
 - SEZ Sonstiges naturnahes stillgewässertes Stillgewässer
 - SKZ Sonstiges naturnahes Stillgewässer
 - LHM Nährstoffreicher Grün- und Stauchflur mit/ohne Standorte
 - WAR Erlen-Buschwald nährstoffreicher Standorte
 - WET Erlen- und Eichen-Auwald der Talliederungen
 - WJL Laubwald-Jungbestand
 - WU Erlenwald entwässerter Standorte
- #### Nachrichtlich
- Gehobene Hase, Wasserfläche
 - Neuanlage Dammverleddungsweg (Schotterarmen, Entwicklung zu Ruderalflur)
 - Neuanlage Dammverleddungsweg (wassergebundene Decke)
- 1:600 Querschnitt mit Stationierung
--- Grenze des Baufeldes / Eingriffsbereich
[A1] Maßnahmennummer (A1)
[O] Stationierung
- Maßnahmennummer
A1 Landschaftsrennassant (Dammböschung und Dammkronen, sonstige Böschungen), Entwicklung von trockenem bis feuchten Stauden- und Ruderalfluren und Röhrichtskäumen (LH) gesamte Flächengröße: 179.480 m²



Quelle: Abzug aus den Geobasisdaten der Niederländischen Vermessungs- und Katasterverwaltung
GGLN © 2011

3			
2			
1			
0			

Arbeitsplan (Übersicht)

Datum	Bezeichnung
März 2013	Auf.
März 2013	Korr.
März 2013	Überpr.

NLWKN
Dammerneuerung Gehobene Hase

Landschaftspflegerischer Begleitplan
Maßnahmenplan

Maßstab: 1:2.000
Anzahl: 2 Blätter: 2

Projekt: Coppenberg, März 2013

Niederländischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
Behördenstelle Coppenberg
4861 Coppenberg, Odegraven 5, Tel. 0471-9860

NLWKN
Geld. Document Geoplanwerk 8